



Dolomiten

TAGBLATT DER SÜDTIROLER

Samstag, 25.08.2012

Leserbriefe

ERKENNTNIS

Südtirol braucht doch Italien

von Helmut Zelger, Auer

Seit jeher wollen wir Südtiroler nichts mit den Italienern zu tun haben. Parolen wie „Los von Trient“, „Los von Rom“, „Zurück zu Österreich“, „Freistaat Südtirol“ usw. geisterten durch unser Land. Fakt: Also alles eher, als mit den Italienern zusammenleben. Und nun auf einmal klingen verzweifelte Töne durch unser Land. Der Südtiroler Tourismus, die Hoteliers und die Geschäftstreibenden sind beim Jammern – der italienische Gast bleibt aus, die Italiener kommen nicht mehr zu uns – wie sollen wir da noch überleben? Also, wenn ich richtig verstanden habe, von politischer Sicht sollen die Italiener ruhig unten bleiben, und sich gefälligst nicht zu viel in unsere Angelegenheiten einmischen, aber zum Christkindlmarkt und im Urlaub sind sie uns herzlich willkommen. Da sollen sie ihr Geld hier lassen, und dann aber wieder heim in den Süden. Von wegen „Los von den Italienern“. Und auch unsere Südtiroler Spitzensportler würden ohne Italien traurig aus ihrer gebügelten Uniform schauen. Sou sig's holt i!